**MTU Maintenance verlängert Vertrag mit dem Großkunden Statoil**

* **Instandhaltungspaket für LM-Industriegasturbinen**
* **Vertragsvolumen: 200 Millionen US-Dollar**

Ludwigsfelde, 26. April 2016 – Die MTU Maintenance, einer der weltweit führenden Anbieter von Instandhaltungsdienstleistungen für zivile Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen (IGT), hat mit dem norwegischen Öl- und Gaskonzern Statoil seinen Vertrag für die Instandhaltung seiner General Electric LM-Industriegasturbinen verlängert. Der Vertrag mit dem führenden Öl- und Gas-Unternehmen hat ein Umsatzvolumen von mehr als 200 Millionen US-Dollar und eine Laufzeit von sieben Jahren. Die MTU Maintenance übernimmt dabei die Instandsetzung eines Teils der weltweit größten zivilen IGT-Flotte der LM-Modellreihe, die weitestgehend auf Statoil-Plattformen zum Einsatz kommen.

Bereits seit vielen Jahren vertraut Statoil seine LM-Industriegasturbinen der MTU Maintenance an. Seit 2006 setzte das Unternehmen Industriegasturbinen der Modellreihen LM2500™, LM2500+™ und LM6000™ instand. Das Servicepaket beinhaltet neben der klassischen Instandhaltung in Ludwigsfelde auch den Vor-Ort-Service und die Versorgung mit Ersatzteilen. „Wir sind stolz auf die Zusammenarbeit mit Statoil, einem der bedeutendsten Öl- und Gaskonzerne weltweit,“ so André Sinanian, Geschäftsführer der MTU Maintenance Berlin-Brandenburg. „Unser IGT-Kompetenzzentrum bietet eine Bandbreite innovativer Services, die für unsere Kunden erhebliche Vorteile bringt. Das IGT-Geschäft ist ein wichtiges Standbein für unser Werk und macht mehr als ein Drittel unseres Umsatzes aus. Wir freuen uns Statoil mit unserer langjährigen Erfahrung in der Instandhaltung von LM-Industriegasturbinen und unserem Know-how weiterhin zu unterstützen.“

Die MTU Maintenance setzt seit mehr als 35 Jahren IGTs instand; der Standort in Berlin-Brandenburg hat seit rund 25 Jahren Industriegasturbinen in seinem Portfolio. 1995 bündelte das Mutterunternehmen, die MTU Aero Engines, alle Instandhaltungs- und Reparaturaktivitäten für Industriegasturbinen am Standort in Ludwigsfelde bei Berlin. Die Kunden kommen aus den Anwendungsbereichen Stromerzeugung, Marineantriebe und Kompressorstationen – On- und Offshore. Die Niederlassung ist lizenziertes Level IV-Depot für alle Typen der GE-Gasturbinen LM2500™, LM2500+™, LM5000™ und LM6000™. Der Prüfstand für Industriegasturbinen vor Ort gehört zu den modernsten und größten der Welt: Er ist einer von wenigen Testzellen weltweit, auf denen LM2500™- und LM6000™-Turbinen unter Einsatzbedingungen gefahren werden können. Das MTU Maintenance-Team führt den überwiegenden Teil der Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten selbst durch. Alle Verfahren werden kontinuierlich weiterentwickelt und verbessert, um die Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit der Gasturbinen – zum Wohle des Kunden – zu optimieren.

**Über die MTU Aero Engines**

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Die Kernkompetenzen der MTU liegen bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Turbinenzwischengehäusen sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 5 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU Aero Engines der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2015 haben rund 9.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von rund 4,4 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Ihre Ansprechpartnerin

Melanie Wolf

Leiterin Presse und PR

Tel.: +49 (0)89 14 89-26 98

Mobil: +49 (0) 170-799 6377

E-Mail: Melanie.Wolf@mtu.de

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.mtu.de*](http://www.mtu.de)